

**Glückwünsche des Kolping-Diözesanvorsitzenden
Toni Brunold für Hans-Joachim Wahl,
anlässlich des silbernen Priesterjubiläums
am Mittwoch, den 30. Juni 2010**

**Lieber Herr Dekan und Pfarrer Wahl,
lieber stellvertretender Kolping-Diözesanpräses Hans-Joachim,
liebe Kolpingsbrüder, liebe Kolpingschwestern,
liebe Freunde von Hans-Joachim Wahl und von Kolping,**

Als Diözesanvorsitzender des Kolpingwerkes im Bistum Mainz darf ich Dir lieber Hans-Joachim heute im Namen des Diözesanvorstandes und besonders auch persönlich ganz herzlich gratulieren zu deinem silbernen Priesterjubiläum.

Gerade in einer Zeit, wo immer weniger junge Männer diese Lebensentscheidung treffen, Priester zu werden, bekommt ein solches Jubiläum eine besondere Bedeutung.

Und gerade deshalb sind wir Alle hier und heute zusammen gekommen, um mit Dir dieses Jubiläum gemeinsam zu begehen und zu feiern!

Es war am 29. Juni im Jahre 1985, als Du im Hohen Dom zu Mainz von unserem Bischof, Karl, Kardinal Lehmen zum Priester geweiht wurdest.

Und seit dieser Zeit ist vieles sowohl in der Weltgeschichte als auch bei uns, passiert, du persönlich hattest ein vielfältiges Arbeitspensum in dieser Zeit zu bewältigen. Den fünf Kaplansjahren folgten elf Jahre in der Militärseelsorge und seit Oktober 2001 bist du Pfarrer in Bad-Nauheim.

Es gibt Dinge, die kann man einfach mit der „Gaus’schen-Normalverteilungskurve“ nicht erklären, Gott sei Dank nicht, denn sonst hättest Du zum Ansinnen vieler Kolpinger, zum Beispiel in deiner Pfarrei in Bad-Nauheim, oder im Bezirk Oberhessen-Süd, oder im Diözesanverband Mainz „nein“ sagen müssen, als du dabei immer wieder gebeten wurdest, das Präsesamt in den jeweiligen Organisationsformen zu übernehmen.

An einem solchen Tag wie heute gilt es für uns Kolpinger deshalb auch, Dir lieber Hans-Joachim zu danken für Deinen vielfältigen Einsatz, für Deine Mühen und auch für die viele Zeit, die Du durch Deine Tätigkeit im Kolpingwerk uns, den Kolpingern geschenkt hast.

Für Dein Engagement bei Kolping's darf ich Dir lieber Hans-Joachim die Ehrenurkunde des Kolping-Diözesanverbandes Mainz überreichen und dazu den Urkundentext verlesen, weil dieser Text das aussagt, was wir Kolpinger an und mit dir haben: „wir mögen und wir brauchen Dich“